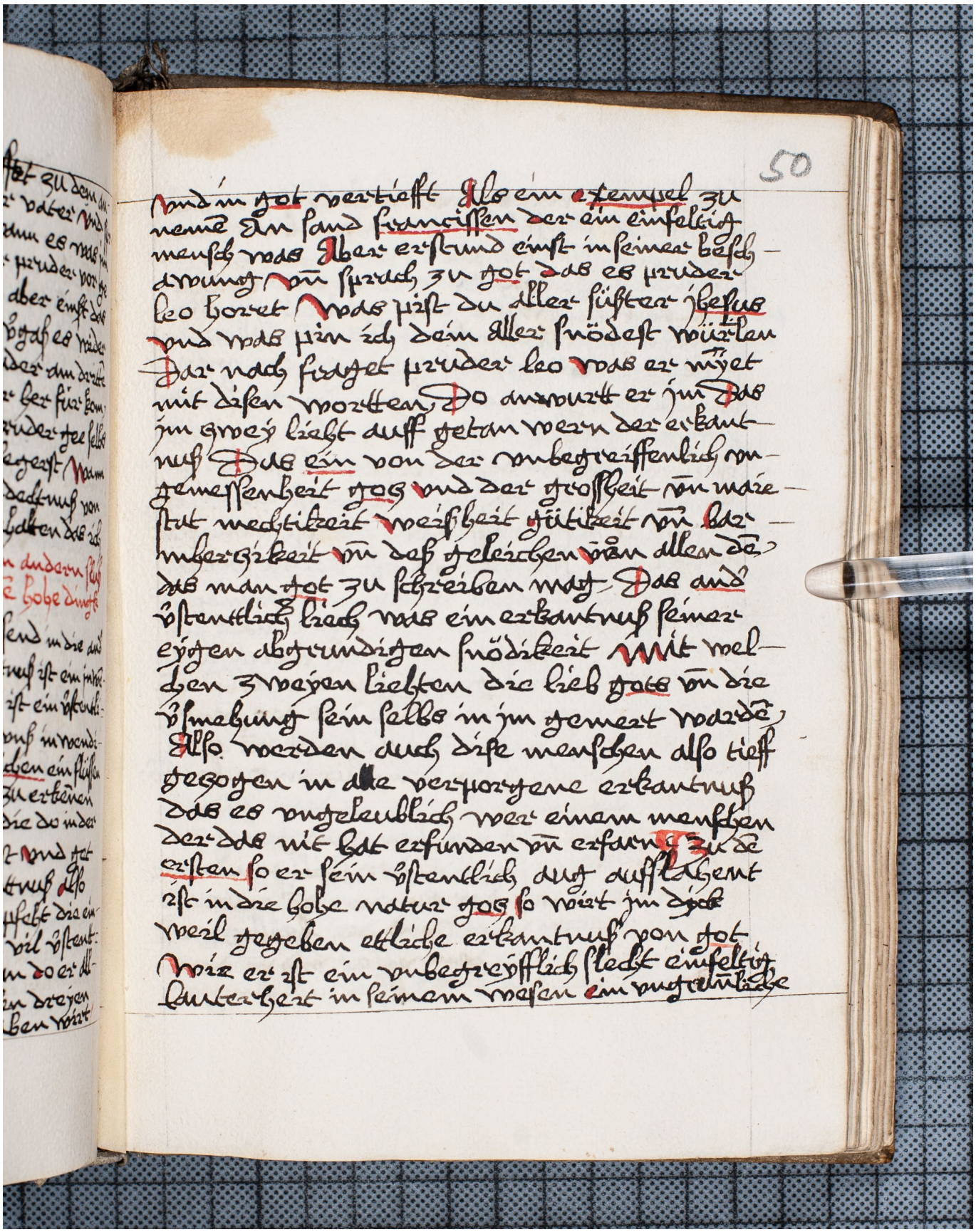
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46724
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



50

und in got vertieft Also ein exemplel zu
nemen an sand francisken der ein einfeltich
mensch was Aber erstund einst in seiner besch-
drumnuss von sprach zu got das es pruder
leo horet was pist du aller süsster jhesus
und was bin ich dein aller snödest würmlein
Der nach fraget pruder leo was er meynet
mit disen worten Do antwurt er im das
im groß liecht auff getan wer der erkant-
nus Das ein von der unbegreiffenlich un-
gemessenheit gots und der grossheit von märe-
stat mechtikeit weisheit gütikeit von ber-
mherzikeit von dem geleichen von allen de,
das man got zu schreiben mag Das und
öffentlich liecht was ein erkantnus seiner
eygen abgrundigen snödikeit Mit wel-
chen zwayen liechten die liecht gots von die
öffnehung sein selbs in im gemert wurde,
Also werden auch dise menschen also tieff
gezogen in die verporgene erkantnus
das es unglaublich wer einem menschen
der das nit hat erfunden von erfarung zu de
ersten so er sein öffentlich auff auffstehent
ist in die hohe natur gots so wirt im dick
weil gegeben etliche erkantnus von got
wie er ist ein unbegreyfflich slecht einfeltig
lauterkeit in seinem wesen ein unfarnliche